

Dezernat B
Amt für Jugend, Familie und Schule

Bezugsvorlagen:
2017/082-1/-2/-3, S 20/2016, S
8/2015, S 72/2012

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Ö / N
Sozial- und Kultusausschuss (Vorberatung)	13.06.2018	Ö
Gemeinderat (Entscheidung)	19.06.2018	Ö

Bedarfsplan für die Kindertagesbetreuung in Leonberg - Fortschreibung für die Jahre 2018 bis 2021 -

Beschlussvorschlag

1. Die Verwaltung wird beauftragt, auf einem geeigneten Gelände in Warmbronn eine 4-gruppige Kindertageseinrichtung zu projektieren.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, bis zur Inbetriebnahme der Kita West auf einem geeigneten Grundstück den Bau einer 3-gruppigen Interimslösung zu projektieren.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, in Höfingen interimswise geeignete Räumlichkeiten für eine Kindergartengruppe zu erschließen, die im Lauf des nächsten Kindergartenjahrs bedarfsgerecht in Betrieb genommen werden kann.
4. Die Verwaltung wird ermächtigt, die Erweiterung des Kinderhauses Kunterbunt um bis zu 3 Gruppen bis zur Genehmigungsplanung zu beauftragen.
5. Die Zuschussgrundlagen für die Übernahme der Miete und der Mietnebenkosten für TAPiR-Gruppen werden ab 1. Juli 2018 wie folgt geändert: Es werden die tatsächlich anfallenden Miet- und Nebenkosten in angemessener Höhe übernommen. Dies bedeutet, dass bis zu 100 m² Wohnfläche mit max. 11 Euro/m² Miete und max. 4 Euro/m² Nebenkosten bezuschusst werden.
6. Die Verwaltung wird beauftragt, die Einrichtung eines TAPiR am Standort Am Längenbühl 8 zu fördern. 24.000 Euro Investitionsmittel für die Bezuschussung der Ausstattung sind im Haushalt 2018 eingestellt.
7. An der Spitalschule wird zum Schuljahr 2018/19 eine 3. Gruppe für die Betreuung im Rahmen der verlässlichen Grundschule eingerichtet. Im städtischen Stellenplan werden zusätzlich 40 % Stellenanteile eingestellt. Die anteiligen Personalkosten für September bis Dezember 2018 belaufen sich auf 6.200 Euro, die Sachkosten auf 800 Euro. Die Kosten werden aus Mehreinnahmen bei den FAG-Mittel gedeckt.
8. **Die Anmeldungen für die Betreuung im Rahmen der verlässlichen Grundschule an der Grundschule Gebersheim steigt nach den aktuellen Zahlen zum neuen Schuljahr auf insgesamt 46 Kinder an. Daher sollte kurzfristig eine 2. vGS-Gruppe eingerichtet werden. Ein entsprechender Raum wird von der Schulleitung zur Verfügung gestellt. Für diese Gruppe werden ab dem Schuljahr 2018/19 zusätzlich 40% Stellenanteile für eine Betreuungskraft benötigt. Die Finanzierung erfolgt über nicht besetzte Stellenanteile in der Schulkindbetreuung.**

Die Mitglieder des Ortschaftsrates Gebersheim nehmen von den Punkten 1 bis 4, 6 und 7 Kenntnis.

Die Mitglieder des Ortschaftsrates stimmen einstimmig über Punkt 5 und Punkt 8 ab.

Finanzierungsübersicht

Die Finanzierung erfolgt über nicht besetzte Stellenanteile in der Schulkindbetreuung.

Wolfgang Kühnel
Ortsvorsteher

Martin G. Kaufmann
Oberbürgermeister

Anlage/n

Keine